

Kreisliga Herren Gruppe 06

TSV Neustadt III : TSV Stelingen
Montag, 17.04.2023, 20:00 Uhr

Domdey beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 06 traf die Mannschaft des TSV Neustadt III am vergangenen Montag im 16. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Stelingen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Kai Domdey. Garant für diesen Heimspielsieg waren Pfeifenbring und Domdey, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TSV Neustadt III dieses Match unvollständig bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Pfeifenbring / Domdey hatten im Match gegen Wacker / Lachmuth am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nach einem Erfolg für Carpov / Kahle sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Wünschmann / Saal letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Einen Punkt erhielt der TSV Stelingen wenig später, da Springfield / Hübner ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Josua Pfeifenbring Marco Saal in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Keine Chancen ließ Anatoli Carpov im Anschluss beim 11:6, 11:4, 16:14 seinem Gegner Adrian Wünschmann. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Ewald Kahle seinen Gegner Hans-Jürgen Lachmuth beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Kai Domdey hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, daraufhin gegen Klaus Wacker bei seinem 3:0 wenig Probleme. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Punkt erhielt der TSV Stelingen daraufhin, da Achim Hübner sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Einen Punkt erhielt der TSV Stelingen wenig später, da Hermann Springfield sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. 2 Sätze lang fand Josua Pfeifenbring gegen Adrian Wünschmann keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Nach diesem Einzel steht Pfeifenbring somit bei 10 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wünschmann ein 1:13 ausweist. Anatoli Carpov konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marco Saal beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Durch diesen Erfolg hat Carpov nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 19:10 steht. Ewald Kahle gelang es, Klaus Wacker im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Mittlerweile stand es damit 8:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Kai Domdey seinem Gegner Hans-Jürgen Lachmuth beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Neustadt III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 15:17 bei 6 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TSV Stelingen geht es stattdessen am 21.04.2023 gegen den TTV Kolenfeld nochmal um Punkte.

Statistik:

TSV Neustadt III

Doppel: Pfeifenbring / Domdey 1:0, Carpov / Kahle 0:1

Einzel: J. Pfeifenbring 2:0, A. Carpov 2:0, E. Kahle 2:0, K. Domdey 2:0

TSV Stelingen

Doppel: Wünschmann / Saal 1:0, Wacker / Lachmuth 0:1, Springfield / Hübner 1:0

Einzel: A. Wünschmann 0:2, M. Saal 0:2, K. Wacker 0:2, H. Lachmuth 0:2, H. Springfield 1:0, A. Hübner 1:0